

Weltraumfahrer Alexander Gerst wird in seiner Heimatstadt gefeiert

## **Nähe ist einfach – von Künzelsau ins Weltall**

Künzelsau hebt ab. Ganz so ist es nicht. Denn abgehoben hat die Sojus-Kapsel mit dem gebürtigen Künzelsauer Alexander Gerst vom Weltraumbahnhof Baikonur in Kasachstan am 6. Juni 2018, um exakt 13.12 Uhr. Mit einem Stadtfest würdigte seine Heimatstadt Künzelsau den weltbekannten ESA-Astronauten. Die rund 5.000 Künzelsauer und Raumfahrtbegeisterte begleiteten jubelnd den Start von „Astro-Alex“, wie er liebevoll in seiner Heimatstadt genannt wird, zu seiner zweiten Mission auf der Raumstation ISS. Live übertragen wurde der Start in Deutschland nur in Berlin, Oberpfaffenhofen und eben in Künzelsau!

Alexander Gerst ist promovierter Geophysiker, Vulkanologe und Künzelsauer Ehrenbürger sowie ein beeindruckender Fotograf. In einer Ausstellung mit großformatigen Bildern von seiner ersten Reise ins All, die in der Sparkasse Hohenlohekreis gezeigt wurde, begeisterte er die Besucher mit ungewohnten Perspektiven. Bei der Vernissage erzählte er anschaulich, was ihn während seines 166 Tage dauernden Aufenthalts im All besonders interessiert und auch berührt hat. Natürlich war unter den vielen Aufnahmen des blauen Planets auch eine Aufnahme seiner Heimatstadt Künzelsau dabei, die er mehrfach überflog.

Beim „Bilderbuchstart“ zu seiner zweiten Mission im All war die Sparkasse Hohenlohekreis mit einem Aktionsstand vertreten. Passend zum Thema konnten die Besucher sich als Astronaut fotografieren lassen. Auf der großen Bühne moderierte Kristina Sterz und interviewte verschiedene Personen bis der Countdown zum Start gezählt werden konnte. Mit dabei auch Vorstandsmitglied Werner Siller für die Sparkasse Hohenlohekreis, die als einer der Sponsoren der Veranstaltung eine wichtige Rolle spielte. Im Live-Stream gab es immer wieder Einblendungen aus Künzelsau zu sehen und somit die riesigen, knallroten Sparkassen-Luftballons – Nähe ist eben einfach!

Alexander Gersts riesige Fangemeinde hofft auf viele neue Eindrücke und Bilder aus dem All und dass er die Welt wieder über Social-Media-Botschaften und Fotos ausgiebig an seinem Abenteuer teilhaben lassen wird. Für ihn selbst ist die zweite Mission auch ein Abenteuer, denn er wird während der zweiten Hälfte seiner 188-tägigen Mission „Horizons – Wissen für Morgen“ Kommandant der Raumstation sein - als erster Deutscher überhaupt.

Mit ihm sind der russische Kampfpilot Sergej Prokopjew und die US-Ärztin Serena Auñón-Chancellor an Bord gekommen, wo sie von zwei weiteren US-Astronauten und einem russischen Astronauten erwartet wurden.

Gemeinsam werden sie 67 europäische Experimente, davon 41 aus Deutschland, durchführen. Und vielleicht sind im nächsten Jahr neue Aufnahmen aus dem All und vom blauen Planeten sowie eine Präsentation von Ergebnissen aus dem riesigen Forschungslabor im All wieder in der Kundenhalle der Sparkasse Hohenlohekreis zu sehen.



**In Künzelsau, Oberpfaffenhofen und in Berlin wird der Start live gefeiert.**



**Landrat Dr. Matthias Neth mit den Sponsoren vertreten durch Norbert Heckmann von Würth, Stefan Brandl von der ebm-Papst-Gruppe und Werner Siller von der Sparkasse Hohenlohekreis mit Bürgermeister Stefan Neumann im Gespräch, moderiert von Kristina Sterz.**



**Sparkassen-Azubis haben Spaß am Weltraum-Stand „Nähe ist einfach“ in der Künzelsauer Innenstadt.**